

Pressemitteilung

APD Gruppe erhält Vereinbarkeitsprädikat

Auszeichnung für Engagement im Bereich Vereinbarkeit von Beruf und Pflege

Gelsenkirchen, 17.07.2026. Die APD Gruppe hat erneut allen Grund zur Freude: Nach der Verleihung des FemIntegration Awards im Januar wurde das Gelsenkirchener Familienunternehmen am 16. Juli vom Kompetenzzentrum Frau und Beruf der WiN Emscher-Lippe GmbH als eines von sieben Unternehmen in der Emscher-Lippe-Region mit dem Vereinbarkeitsprädikat ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt Unternehmen, für die die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege bereits gelebte Realität ist.

Unterstützung von pflegenden Mitarbeitenden selbstverständlich

„Die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege ist für unser Unternehmen keine Besonderheit. Sie gehört zu unserem Selbstverständnis als Arbeitgeber und ist ein fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur“, betont APD-Geschäftsführerin Anja Hasenau. Diese Mentalität setzt der Pflegedienstleister bereits seit Jahren konsequent um. Verschiedene Arbeitszeitmodelle, ein späterer Arbeitsbeginn oder eine frühere Beendigung des Dienstes: Die APD kümmert sich nicht nur um ihre Patientinnen und Patienten, sondern auch um ihre Mitarbeitenden.

Rund 30.000 bis 45.000 Beschäftigte pflegen im Emscher-Lippe-Raum ihre Angehörige neben der Erwerbstätigkeit – ein Thema, das auch bei der APD eine wichtige Rolle spielt. „Viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen neben ihrer beruflichen Tätigkeit bei der APD auch Verantwortung für die Pflege von Angehörigen“, erklärt Svenja Böhm, Leitung Ambulante Pflege. Um die Mitarbeitenden in dieser herausfordernden Situation bestmöglich zu unterstützen, suche man frühzeitig das Gespräch und entwickle gemeinsam individuelle Lösungen. „Wir setzen uns zusammen, kommunizieren offen, hören zu und erarbeiten Wege, die unsere pflegenden Mitarbeitenden spürbar entlasten und ihnen die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege erleichtern“, so Böhm weiter.

Neue Kampagne in der Emscher-Lippe-Region

Das Prädikat wurde im Rahmen der neuen Kampagne „Vorbildliche Vereinbarkeit“ der WiN Emscher-Lippe GmbH verliehen. Ziel der Initiative ist es, die vielfältigen Ansätze der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege im Emscher-Lippe-Raum stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken sowie Arbeitgeber:innen und Unternehmen in der Region

bei der Vereinbarkeit zu unterstützen. Ein wichtiger Baustein der Initiative ist der Pflegeatlas, der einen umfassenden Überblick über die Beratungsangebote in der Emscher-Lippe-Region bietet. Er dient sowohl Arbeitgeber:innen als auch Mitarbeitenden als Orientierungshilfe und gibt einen Überblick über Anlaufstellen und Hilfsangebot in der Region.

Alle Informationen zur Kampagne „Vorbildliche Vereinbarkeit“ finden Sie hier: <https://www.emscher-lippe.de/>

Über die APD Gruppe

Wir kümmern uns! – Dieses Versprechen gilt für unsere Patient:innen wie für unsere Mitarbeitenden. Als wachsendes Familienunternehmen mit über 30 Jahren Erfahrung und einem engagierten Team von 450 Mitarbeitenden, pflegen und betreuen wir 800 Patient:innen in Gelsenkirchen, Bottrop und Meinerzhagen. Dabei nehmen wir uns Zeit für Pflege – weil wir wissen, dass Pflege nicht auf die Minute genau geplant werden kann. Unser Angebot umfasst ambulante Pflege, Tagespflege, Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, Kurzzeitpflege, Servicewohnen, hauswirtschaftliche Hilfe, Hausnotruf, Wundmanagement, Informations- und Schulungsangebote sowie Beratungseinsätze nach § 37.3 SGB XI.

Ein Pressefoto ist im Anhang und kann zur redaktionellen Nutzung verwendet werden. Abgebildet sind (v.l.n.r.): Anja Hasenau (APD-Geschäftsführerin), Svenja Böhm (Leitung Ambulante Pflege) und Celine Bunge (Unternehmenskommunikation). Fotorechte: APD Gruppe

Ihr Pressekontakt:

Celine Bunge

Telefonnummer: 0209 92305-74

E-Mail: celine.bunge@apd.de